

## David Lynchs Nachlass: Rekordpreise bei spektakulärer Auktion!

David Lynch's Erbe: Auktion historischer Gegenstände erzielt Rekordpreise, darunter Drehbücher und Filmrequisiten.



**Kalifornien, USA** - Am 19. Juni 2025 fand in Kalifornien eine bemerkenswerte Auktion statt, bei der zahlreiche Gegenstände aus dem Nachlass des verstorbenen Filmemachers David Lynch versteigert wurden. Die Veranstaltung, die von Julien's Auctions organisiert wurde, zog großes Interesse auf sich und erbrachte Rekordsummen für einige der angebotenen Stücke.

Besonders eine Espresso-Maschine aus Lynch's Haushalt sorgte für Aufsehen. Sie erzielte einen Verkaufspreis von mehr als 45.000 Dollar, während der Schätzwert bei lediglich 3.000 Dollar lag.

## **Rekordpreise für Filmnostalgie**

Ein weiteres Highlight der Auktion waren 35mm-Filmrollen aus Lynchs berühmtem Debütfilm „Eraserhead“ von 1977. Diese wurden für beeindruckende 52.000 Dollar versteigert, obwohl ihr geschätzter Preis zwischen 500 und 700 Dollar lag. Auch ein roter Vorhang aus der Kultserie „Twin Peaks“ erreichte mit über 32.000 Dollar einen hohen Verkaufspreis.

Besonders bemerkenswert war der Zuschlag für ein Drehbuch für das nie vollendete Filmprojekt „Ronnie Rocket“, das für 300 Dollar geschätzt wurde, aber schließlich 195.000 Dollar einbrachte. Ein weiteres Drehbuch aus Lynchs großem Werk, „Mulholland Drive“ von 2001, brachte 104.000 Dollar ein. Neben diesen ikonischen Gegenständen wurden auch Musikinstrumente, Platten, Möbel, Kunstobjekte und Mal-Utensilien aus seinem Atelier versteigert.

## **Tribut an einen großen Künstler**

David Lynch, der im Januar 2025 im Alter von 78 Jahren an einem Lungenemphysem starb, ist bekannt für seine surrealistischen Filme und seinen einzigartigen filmischen Stil, der oft als „Lynchian“ bezeichnet wird. Zu seinen bekanntesten Arbeiten zählen nicht nur „Twin Peaks“, sondern auch Filme wie „Wild at Heart“ und „Blue Velvet“. Trotz seiner vier Nominierungen für den Oscar, die ihn als Regisseur der Filme „The Elephant Man“, „Blue Velvet“ und „Mulholland Drive“ auszeichneten, ging er stets leer aus. Doch 2019 erhielt er einen Ehren-Oscar für seine künstlerische Vision und seinen Einfluss auf das Kino.

Die Auktion fand nur fünf Monate nach Lynchs Tod statt und stellte einen bewegenden Abschied von einem der innovativsten Filmmacher seiner Zeit dar. Lynch erhielt zahlreiche Auszeichnungen, darunter die Palme d'Or beim Cannes Film Festival und einen Golden Globe Award für die Serie „Twin Peaks“. Insgesamt wurde er in über 48 Kategorien nominiert und

gewann 25 Preise, was seinen Einfluss und sein Erbe in der Filmindustrie unterstreicht.

Die Nachfrage nach Lynchs persönlichen Gegenständen spiegelt das anhaltende Interesse an seinem Werk und seiner einzigartigen Herangehensweise an das Geschichtenerzählen wider. Er hinterlässt eine beeindruckende filmische Landschaft, die auch in Zukunft viele Generationen inspirieren wird.

Für weitere Informationen über die Auktion und Lynchs Vermächtnis können Interessierte die Berichterstattung auf **Kleine Zeitung**, **Tagesspiegel** sowie die ausführliche Agenda seiner Auszeichnungen auf **Wikipedia** nachlesen.

Details	
<b>Vorfall</b>	Sonstiges
<b>Ort</b>	Kalifornien, USA
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.kleinezeitung.at">www.kleinezeitung.at</a></li><li>• <a href="http://www.tagesspiegel.de">www.tagesspiegel.de</a></li><li>• <a href="http://en.wikipedia.org">en.wikipedia.org</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**